



SaatGut
HASSLER



Anzuchtanleitung für Sprossensamen

Das Anzüchten von essbaren, gesunden Keimspussen im Anzuchtglas ist einfach und erfordert nur wenige Materialien.

Materialien:

- Hochwertige Samen (Alfalfa, Brokkoli, Radieschen, Linsen, Kresse)
- Ein Anzuchtglas (Sprossenglas) mit Siebdeckel
- Sauberes Wasser
- Dunkler, gut belüfteter Ort

1. Vorbereitung der Samen:

- Wählen Sie Ihre gewünschten Samen und messen Sie die entsprechende Menge ab. Typischerweise reichen 1-2 Esslöffel Samen pro Anzuchtglas aus, je nach Samengröße.
- Entfernen Sie beschädigte oder verfärbte Samen und spülen Sie die restlichen Samen gründlich unter fließendem Wasser ab.

2. Einweichen:

- Geben Sie die gespülten Samen in das Anzuchtglas.
- Füllen Sie das Glas mit sauberem Wasser und lassen Sie die Samen für 6–12 Stunden einweichen. Die genaue Einweichzeit hängt von der Samensorte ab (z.B. kleinere Samen benötigen kürzere Einweichzeiten, während größere Samen länger eingeweicht werden sollten).



3. Spülen und Abtropfen:

- Nach der Einweichzeit gießen Sie das Wasser durch das Sieb oder das Mulltuch ab.
- Spülen Sie die Samen gründlich mit frischem Wasser und lassen sie erneut abtropfen. Wiederholen Sie diesen Vorgang 2–3 Mal täglich, um Schimmelbildung zu vermeiden und das Wachstum zu fördern.

4. Platzierung:

- Platzieren Sie das Anzuchtglas an einem dunklen, gut belüfteten Ort bei Raumtemperatur. Direkte Sonneneinstrahlung sollte vermieden werden, da dies die Keimlinge austrocknen könnte.

5. Pflege:

- Fahren Sie fort, die Samen täglich zu spülen und abtropfen zu lassen. Ein leicht schräges Anstellen des Glases kann helfen, überschüssiges Wasser abzuleiten.

6. Ernte

- Je nach Saatgut sollten die Keim sprossen in 3–7 Tagen erntereif sein. Sie sind typischerweise bereit, wenn sie 3–5 cm lang sind.
- Spülen Sie die fertigen Sprossen ein letztes Mal und lassen Sie sie gut abtropfen, bevor Sie sie in einem luftdicht verschlossenen Behälter im Kühlschrank aufbewahren. Sie sollten binnen weniger Tage verbraucht werden.

Tipps:

- Verwenden Sie immer frische und qualitativ hochwertige Samen, die speziell für das Keimen vorgesehen sind.
- Achten Sie auf Sauberkeit, um die Vermehrung von Bakterien oder Schimmel zu vermeiden.
- Unterschiede in der Keimdauer und Pflege können je nach Saatgut bestehen, daher ist es hilfreich, spezifische Informationen für die jeweilige Sorte zu lesen.